

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 11 (1907-1908)
Heft: 1

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wesen oder gemeinnütziger Vereine stehen, theoretisch und praktisch für ihr Amt heranzubilden;

c) eventuell den Teilnehmerinnen auch Gelegenheit zur Einführung in Kinderpflege und Kindererziehung zu bieten, zwecks Anwendung des Gelernten in der Familie.

Der Kurs soll vom 12. Januar bis 11. Juli 1908 dauern, und es wird die Aufnahme von 12—15 Kursteilnehmerinnen in Aussicht genommen. Das Kursgeld beträgt Fr. 50; es kann in besonderen Fällen ganz oder teilweise erlassen werden. Der Lehrstoff umfaßt praktische Betätigung in verschiedenen Gebieten der Kinderpflege in geschlossenen und offenen Anstalten, ferner einen Kurs in Handarbeitsunterricht und Vortragsserien über Jugenderziehung und Fürsorgebestrebungen, nebst Diskussionen, Anstaltsbesuchen und Lektüre einschlägiger Literatur. Nähere Auskunft über die Einrichtung des Kurses, Unterkunft für auswärtige Teilnehmerinnen u. s. w. erteilt Fräulein M. Fierz, Schanzengasse 22, Zürich, an welche auch die Anmeldungen zur Teilnahme bis zum 1. November 1907 zu richten sind.

Die Veranstaltung verdient das Interesse der Menschenfreunde, und es ist zu hoffen, daß der Versuch wohl gelinge.

Bücherchau.

An dieser Stelle verzeichnen wir diejenigen Schriften, welche ihrer charaktervollen Darstellung oder ihres belehrenden Inhaltes wegen wirklich lesenswert sind. Bedeutungslose Arbeiten erwähnen wir nicht mehr, behalten uns dagegen vor, hervorragende Bücher gelegentlich in ausführlichen Artikeln zu besprechen.

Ad. Teutenberg. Über Pfarrer Rutters Christentum und Sozialismus. Laiengedanken eines Apostaten. Zürich, Verlag Art. Institut Orell Füßli. Fr. 2.40.

Das Leben im geschlossenen Raume eine Hauptursache der Tuberkulose. Von Dr. med. J. Käfer. Separatabzug aus dem Jahresbericht für 1906 der Heilstätte Heiligenschwendi. Bern, Buchdruckerei R. J. Wyß, 1907.

Dr. C. Täuber. Aus den Tessiner Bergen. Mit 31 Illustrationen. Verlag: Art. Institut Orell Füßli, Zürich. Fr. 3.50.

Monismus, Monistenbund, Radikalismus und Christentum. Von Dr. Bruno Weiß, Pastor an St. Remberti zu Bremen. Verlag von Gustav Winter in Bremen. 1907.

„Der Mensch und die Erde.“ Lieferungen 28—30. Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. Lieferung 60 Pfg.

Polis, sozialpsychologische Rundschau. Monatschrift, herausgegeben von Dr. Johannes Widmer, Zürich. Preis halbjährlich Fr. 3.

Albert Steffen: Ott, Alois und Werelche. Roman. S. Fischer, Verlag, Berlin. Geh. Mk. 4, geb. Mk. 5.

Berner Seminarblätter. Herausgegeben von Dr. Ernst Schneider, Direktor des Oberseminars Bern. Verlag von Gustav Grunau, Bern.

Redaktion: Dr. Ad. Vögtlin in Zürich V, Asylstrasse 70. (Beiträge nur an diese Adresse!)

Unverlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden.

Druck und Expedition von Müller, Werder & Cie., Schipfe 33, Zürich I.